



MOERSINGTON-POST

Die täglichen News zum moers festival 2017

Ausgabe 3
Sonntag,
04.06.

Bruno et Steffen

Bruno Angeloni (ss) und Steffen Roth (dr) spielen seit eineinhalb Jahren als Duo. Wie das auf den ersten Blick ungleiche Paar zusammengefunden hat, ist wie ihre Musik: Frei improvisiert.

moers festival: Lieber Bruno, lieber Steffen, wie habt ihr euch gefunden?

Steffen: Ich bin vor ein paar Jahren in Leipzig aufgetreten, Bruno hat zugehört. Nach dem Konzert gab's direkt eine gemeinsame Session und es hat gleich gepasst zwischen uns. Trotzdem haben sich unsere Wege erst einmal wieder getrennt: Bruno wohnte in Leipzig, ich nicht. Als ich dorthin gezogen bin, habe ich mich bei ihm gemeldet. Da war direkt eine Connection, trotz über 30 Jahren Altersunterschieds.

moers festival: Wie hat euch das diesjährige moers festival bisher gefallen?

Bruno: Für mich ist es das erste Mal auf dem moers festival. Am meisten beeindruckt mich die moers sessions. Die völlig unterschiedlichen Kombinationen von Sounds und Musikern, die noch nie in dieser Konstellation miteinander gespielt haben, finde ich großartig. Auch, dass die Sessions unter anderem in der Moerser Musikschule stattfinden, ist wirklich super. Die freie Improvisation öffnet den Schülerinnen und Schülern eine ganz neue Art des Ausdrucks.

Bruno Angeloni und Steffen Roth spielen um 13:15 vor dem Schloss-theater Moers und um 15:00 Uhr vorm Liedermachermassaker.

discussions

In diesem Jahr etablieren wir eine neue Reihe beim moers festival, die „discussions“. Geredet und diskutiert wird hier auf verschiedensten Arten, ob über Musik oder durch Instrumente mit Musik. In der ersten discussion unterhalten sich zwei Schlagwerke, ein ungezügelter Saxophon quatscht immer wieder dazwischen, elektronische Klänge verwirren die Gespräche. In der zweiten discussion haben sich Wortakrobaten und Sprachkünstler zusammengetan. Was als Gespräch über Festivals beginnt, kann leicht zu einer Vokalperformance ausarten. Eine Band, die sich Stadtgespräch nennt, wird natürlich auch zur discussion erklärt. Und beim Streichquartett Quatuor Brac treten die vier improvisie-

renden Saiteninstrumente in einen Dialog miteinander.

15.59 Uhr discussions:
fun medicine? Festivalhalle
Achim Krämer – dr, Carolin Pook – dr, Pavel Arakelian – sax, Achim Zepezauer – elec

19.30 Uhr Stadtgespräch,
Musikschule Moers

19.47 Uhr discussions:
about everything! Festivalhalle
Jaap Blonk – voc, Kim José Bode – voc, recorder, Catherine Jauniaux – voc, David Moss – voc

20.30 Uhr Quatuor Brac,
Aula Gymnasium Adolfinum

FESTIVALWETTER

Es ist teils bewölkt bei max. 21°C. Nachmittags muss mit vereinzelt Schauern gerechnet werden.



Open Air Programm

Wenn das Wetter uns nicht wie gestern mit heftigen Schauern überrascht, bietet sich heute die Gelegenheit, ein Festival im Festival unter freiem Himmel zu besuchen. Aus allen Teilen Deutschlands sind Liedermacher nach Moers gereist, um im Schlosspark ein großes „Massaker“ zu zelebrieren. Auf der Wiese vor der Bühne lässt sich bei einem Picknick sechs Stunden wechselndes Programm verfolgen.

Wer lieber tanzen möchte, den laden die DJs der Balter Party auf die Kulturinsel Nepix Kull ein. Bei entspannter elektronischer Tanzmusik kann man sich ganz dem „Baltern“ hingeben – tanzen, als ob niemand zusieht.

Im Park und auf dem Gelände des Festivaldorf ist auch das Künstlerkollektiv „Das Cabinet“ mit einem Portraitautomaten unterwegs. Zwei Zeichnerinnen schaffen in Minuten-schnelle Portraits von allen, die sich ihnen gegenüber setzen.

16:00 Uhr Liedermachermassaker
bis ca 22.00 Uhr, Park

15:00 Uhr Balter Party
bis ca 21.30 Uhr, Nepix Kull

ganztäglich Das Cabinet –
Portraitautomat, wechselnde Orte

Was passiert heute online?

Jeden Morgen zeigen wir ein Video mit Highlights des vergangenen Tages auf unserer Facebook-Seite. Außerdem können das Festivaldorf und das Geschehen auf der Bühne virtuell in 360 Grad erkundet werden. Der Livestream auf unserer Website bringt auch heute die Konzerte in der Festivalhalle auf eure Bildschirme.

moers sessions #4

11:30 Uhr | Nepix Kull
(bei schlechtem Wetter in der Musikschule Moers)

Dorian Wood – voice
John Dennis Renken – trumpet
Ron Stabinsky – piano
Johannes Nebel – bass
Tobi Lessnow – drums

Steve Noble – drums
Dan Peck – tuba
Tomeka Reid – cello
Jaap Blonk – voice

Stefan Keune – saxophone
Thorsten Töpp – guitar
Simon Camatta – drums
Dominic Lash – bass

moers sessions #5

01:00 Uhr | Peschkenhaus

Robert Reigle – saxophone
Adam Matlock – accordion
Luc Ex – bass
Jim Campbell – electronics
Tatjana Koleva – percussion
Catherine Jauniaux – voice

Han Buhrs – voice
Bart Maris – trumpet
Matt Mottel – keys

Angelika Niescier – saxophone
Joe Hertenstein – drums
Dirk Stromberg – phallophone

Begeistern ist einfach.
Wenn die Sparkasse Kunst und Kultur fördert.

New Jazz und Old Classic, Straßentheater und Stadttheater,
Comedy und Poesie.

Wir unterstützen die großen und ganz viele kleine Events in
Moers und am Niederrhein.

 Sparkasse
am Niederrhein

